

THALHEIMER Stadt Anzeiger



15. März 2017

Kostenfreies Amts- und Informationsblatt für die Stadt Thalheim/Erzgeb.

Internet: www.thalheim-erzgeb.de

Feiern
Sie mit
uns das...



am Freitag, dem
07.04.2017, 10.00 Uhr am
Brunnen gegenüber vom
Rathaus.

Öffentliche Bekanntmachungen

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Thalheim/Erzgebirge für das Haushaltsjahr 2017 und die Auslegung des Haushaltsplanes 2017

Haushaltssatzung der Stadt Thalheim/Erzgebirge für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 09.02.2017 folgende Haushaltssatzung erlassen

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	8.600.083,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	8.720.359,00 EUR -120.276,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-120.276,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	7.246.786,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	6.952.389,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	294.397,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	294.397,00 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	-120.276,00 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	294.397,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	174.121,00 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	15.079.009,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	14.683.232,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder –bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	395.777,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.585.341,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	5.656.771,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.071.430,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder –fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder –fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-675.653,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	500.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	437.700,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	62.300,00 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder –fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf festgesetzt.	-613.353,00 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf
festgesetzt.

0,00 EUR



Öffentliche Bekanntmachungen

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.000.000,00 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt	
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	290 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	410 vom Hundert
für die Gewerbesteuer auf	400 vom Hundert

Thalheim, den 13.03.2017



N. Dittmann
Bürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter der Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann die Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolge hingewiesen worden ist.

Die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreis bestätigt laut vorliegendem Bescheid vom 07.03.2017 die Gesetzmäßigkeit der beschlossenen Haushaltssatzung mit 1 Auflage.

Gemäß § 76, Abs. 3 der Sächsischen Gemeindeordnung liegt der bestätigte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 in der Zeit

vom 16.03.2017 bis 24.03.2017
im Rathaus – Kämmerei – I. Stock, Zimmer 1.02

während der Sprechzeiten öffentlich aus.

Thalheim, den 10.03.2017



N. Dittmann
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachungen

Anlage II.2 zu § 3 StraßenverVO

Zuständige Behörde: Stadt Thalheim/Erzgeb. Hauptstraße 5 09380 Thalheim/Erzgeb.	Ort, Tag: Thalheim/Erzgeb., den 07.03.2017
Akktenzeichen: 656.01 BÖW 43.	Telefon: 03721-262 37

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung **Bekanntmachung**

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßeklasse / Hinweis auf Neubau)

„Randsiedlung“ Klassifizierung: sonstige Straße – beschränkt-öffentliche Wege und Plätze

Beschreibung Anfangspunkt (z.B. VMK, Station, weiter-km)	Beschreibung Endpunkt (z.B. VMK, Station, weiter-km)
Anfangspunkt: westliche Flurstücksgrenze Fl.Stck.Nr. 1313 Gemarkung Thalheim	Endpunkt: südliche Flurstücksgrenze Fl.Stck.Nr. 1328 Gemarkung Thalheim
Anfangspunkt: östliche Flurstücksgrenze Fl.Stck.Nr. 1329 Gemarkung Thalheim	Endpunkt: östliche Flurstücksgrenze Fl.Stck.Nr. 1318 und 1330/2 Gemarkung Thalheim
Gemeinde: Stadt Thalheim/Erzgeb.	Landkreis Erzgebirgskreis

2. Verfügung

- 2.1. Die unter 1. bezeichnete Straße wird
 neu gebaute Straße bestehende Straße
 gewidmet
 zur Bundesstraße aufgestuft abgestuft
 Staatsstraße öffentlicher Feld- und Waldweg
 Kreisstraße beschränkt-öffentlicher Weg
 Gemeindeverbindungsstraße Eigentümerweg
 Ortsstraße
 in ihrer Widmung erweitert in ihrer Widmung beschränkt (teilweise geopenigt)
 eingezogen
- 2.2. Widmungsbeschränkungen

3. (Neuer) Träger der Straßenbaulast (ggf. Sonderbaulast)

Bezeichnung
Stadt Thalheim/Erzgeb.

4. Wirksamwerden

Datum:	16.03.2017
Wirksamwerden der Verfügung:	
Tag der Verkehrsbergsabgabe:	
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

5.1. Gründe für	<input checked="" type="checkbox"/> Widmung	<input type="checkbox"/> Widmungserweiterung
	<input type="checkbox"/> Umstellung	<input type="checkbox"/> Teilziehung
	<input type="checkbox"/> Einstellung	

5.2. Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der Dienstzeiten

Montag und Mittwoch von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

eingesehen werden bei der

Stadt Thalheim/Erzgeb.
Rathaus-Bauamt 2, OG, Zi. 2.04
Hauptstraße 5
09380 Thalheim/Erzgeb.

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch eingereicht werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Thalheim/Erzgeb., Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb. einzulegen.

Unterschrift

N. Dörmann
Bürgermeister



Bekanntmachungsnachweise

1. Antrag an der Amts-/Gemeindetafel ausgestellt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. am	
3. Bezeichnung des Amtsblattes	
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift	



Zuständige Behörde:
Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb.
Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb.
Akktenzeichen: 656.01 BÖW 43.

Ort, Tag:
Thalheim/Erzgeb., den 07.03.2017

Unterschrift

am

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der 1.

- Gemeindestraßen
(Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen) beschränkt - öffentliche Wege und Plätze
 öffentliche Feld- und Waldwege Eigentümerwege

Genaue Bezeichnung der Straße:
Nr. 43 „Randsiedlung“

Stadt/Gemeinde:
Stadt Thalheim/Erzgeb.

Landkreis:
Erzgebirgskreis

I. Anlass

- Erstmalige Auslegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SachsStrG)

- Widmung (§ 6 SachsStrG) Umstellung (§ 7 SachsStrG) Einstellung (§ 8 SachsStrG)

II. Inhalt der Eintragung:

1. Randsiedlung
 2. Flurstück: Teloslok 1328, 1329, 1330/2 Gemarkung Thalheim
 - 3.a. Anfangspunkt: westliche Flurstücksgrenze Fl.Stck.Nr. 1313 Gemarkung Thalheim
 - 3.b. Endpunkt: südliche Flurstücksgrenze Fl.Stck.Nr. 1328 Gemarkung Thalheim
 - 4.a. Anfangspunkt: südliche Flurstücksgrenze Fl.Stck.Nr. 1329 Gemarkung Thalheim
 - 4.b. Endpunkt: nördliche Flurstücksgrenze Fl.Stck.Nr. 1318 und 1330/2 Gemarkung Thalheim
 5. Widmungsbeschränkung: keine
 6. Straßenbaulastträger: Stadt Thalheim/Erzgeb.
- Länge: 295 m

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung

IV. Nach Eintrag Abdruck der Verfügung und des Worttautes der Eintragung am: LRA Erzgebirgskreis

Hinweis:

Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßeklasse liegt vom 10.03.2017 bis einschließlich 18.04.2017 in der Stadt Thalheim/Erzgeb., Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb., Zimmer 2.04 während der Dienstzeiten (Mo., Mi. u. Fr. von 9.00 - 12.00 Uhr und Do. u. Do. von 9.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 18.00 Uhr) zur Einsicht aus.

V. Wirksamwerden

Diese Verfügung wird mit Bestandskraft der Widmungsverfügung vom 07.03.2017 wirksam.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Eintragungsverfügung kann bis zu einem Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb., Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb. einzulegen.

Unterschrift

N. Dörmann

Bürgermeister



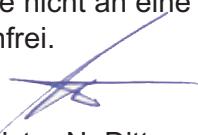
Öffentliche Bekanntmachungen / Informationen

Bekanntmachung aufgrund der bevorstehenden Bundestagswahl am 24. September 2017

Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung von Melde Daten gemäß § 50 Bundesmeldegesetz
Das Bundesmeldegesetz (BMG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. Mai 2013, zuletzt geändert am 11.10.2016 sieht im § 50 Abs. 1 vor, dass die Meldebehörde berechtigt ist, in den sechs der Wahl vorausgehenden Monaten Auskunft an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften, Gruppenauskünfte aus dem Melderegister zu erteilen. Die Auskunft darf Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und Anschriften beinhalten.

Jedem Einwohner wird eingeräumt, der Veröffentlichung seiner Daten zu widersprechen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Thalheim/Erzgeb., Einwohnermeldeamt, einzulegen. Bereits früher eingelegte Widersprüche gegen Auskünfte vor Wahlen gelten fort, falls sie nicht an eine bestimmte Wahl gebunden waren. Die Eintragung solch einer Auskunftssperre ist gebührenfrei.

Thalheim/Erzgeb., 15.03.2017


Bürgermeister N. Dittmann

Nichtamtlicher Teil

Nächste öffentliche Stadtratssitzung

Am **Donnerstag, 23.03.2017** im Ratssaal des Thalheimer Rathauses, Beginn: **18.30 Uhr**
Themen und Beschlussvorlagen finden Sie unter www.thalheim-erzgeb.de (Bürgerinformationsystem) und als Auslage im Rathaus.



Polizeiposten im Rathaus

Sprechzeiten:
donnerstags von 11.00 bis 18.00 Uhr und montags bis freitags bei Anwesenheit sowie nach telefonischer Absprache.
> Telefon: 03721 / 262 55

Frühjahrskehrung im Stadtgebiet Thalheim

Sehr geehrte Thalheimerinnen und Thalheimer, vom **21.03.2017 bis 24.03.2017 und am 27.03.2017** wird in Thalheim/Erzgeb. die alljährliche Frühjahrskehrung durchgeführt. Hiermit möchten wir auch die Grundstückseigentümer bitten, die Gehwege zu säubern. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, werden in den betreffenden Straßen Halteverbotschilder aufgestellt. Die Kraftfahrer werden gebeten, diese Beschilderungen zu beachten, da beim widerrechtlichen Parken von Fahrzeugen keine ordnungsgemäße Kehrung durchgeführt werden kann. (Bauamt)

Hexenfeueranträge

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zum Abbrennen eines Traditionfeuers (Hexenfeuer) am 30.04.2017 nach § 6 Abs. 1 Polizeiverordnung

Sehr geehrte Thalheimerinnen und Thalheimer, wir möchten Sie hiermit informieren, dass die Anträge für das Abbrennen eines Traditionfeuers (Hexenfeuer

am 30.04.2017) bis zum **26.04.2017** im Bauamt der Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb., 2. OG, Zimmer 2.04 abgegeben werden können. Das Formular finden Sie auch auf unserer Website www.thalheim-erzgeb.de. Nach dem 26.04.2017 werden aufgrund der Bearbeitungszeit leider keine Anträge mehr genehmigt. (Ordnungsamt)

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung: Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Thalheim vom 15.03. bis 17.03.2017, in der Zeit von 08.00 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpfliegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

15. und 16.03.2017

Berghausweg 5 u. 10, Stadtbadstr. 22 u. 23

17.03.2017

Chemnitzer Straße 41, 41a-d, Jahnsdorfer Straße 3a,b-12, Lutherstraße, Melanchthon-, Münzter- und Nordstraße

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum, alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung die Feinfilter rückzuspülen. Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Tel. 03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband

Wasserversorgung

Bereich Lugau-Glauchau



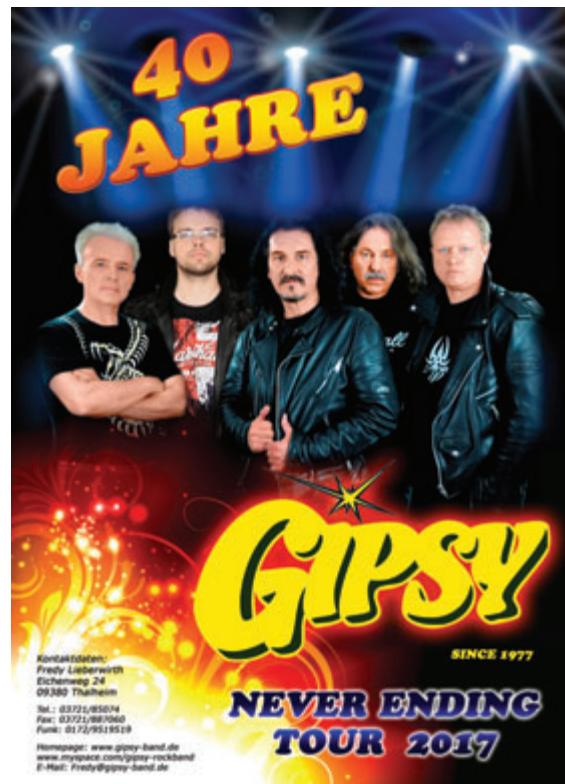
57. Internationales T(h)alheimer Treffen und Stadtfest 16. bis 18. Juni 2017 Festgelände an der Stadtbadstraße

Highlights

Freitag	21.00 Uhr	SIX-Abschiedstour (Festzelt)
Samstag	10.00 Uhr	Offizielle Eröffnung des T(h)alheimer Treffens
	15.00 Uhr	Familienprogramm im Festzelt
	15.00 Uhr	„T(h)alheim singt“ mit dem Stadtchor (Oberschule)
	20.00 Uhr	Abendveranstaltung im Festzelt Gipsy-Geburtstagsparty
Sonntag	10.00 Uhr	Ökumenischer Zeltgottesdienst und Kindergottesdienst
	11.00 Uhr	Frühschoppen im Festzelt
	15.00 Uhr	„Papageno und Papagena“ mit dem Kinder- und Jugend- theater BURATTINO (Oberschule)
	9 - 17 Uhr	„150 Jahre Turnen“ Jubiläumsprogramm in der Grundschule



STADT THALHEIM
IM ERZGEBIRGE



Rathauskonzerte 2017 in Thalheim

Stunde der Musik

**Musikalische Frühlingsklänge
über Ländergrenzen**

mit

Renata Pitra, am Flügel
Petr Pitra, Violoncello

Beide leiten die Musikschule
in unserer Partnerstadt Bečov nad Teplou
und konzertieren erfolgreich seit vielen Jahren

Samstag, 8. April, 17 Uhr
Sonntag, 9. April, 17 Uhr
Ratssaal zu Thalheim

www.piano-loth.de www.thalheim-erzgeb.de

Musik verbindet Menschen und Länder

Genau ein Jahr wird es am ersten Aprilwochenende her sein, dass Petr Pitra und seine Frau Renata im altehrwürdigen Ratssaal gemeinsam musizierten. Das geschah anlässlich unseres Festaktes zur Begründung der Städtepartnerschaft mit Bečov nad Teplou. Und weil Musik bekanntlich verbindet, entstand dort der Gedanke, ein Konzert im Rahmen der „Stunde der Musik“ zu organisieren. Nun ist es soweit. Der Leiter der Musikschule unserer tschechischen Partnerstadt und seine Ehefrau besuchen uns erneut, um ihr Können zu Gehör zu bringen. Petr Pitra spielt Cello, seine Frau ist Pianistin. Während im letzten Jahr nur ein geladenes Publikum in besagten Kunstgenuss kam, spielt das musikalische Ehepaar in diesem Jahr ein Konzert für das geneigte Thalheimer Publikum. Das Konzert wird im Rahmen eines Kleinprojektes der EUROREGION Erzgebirge gefördert, so dass auf die Zuhörer lediglich ein Eintrittspreis von 2,00 EUR entfällt. Platzreservierungen werden im Rathaus Zi. 2.01 oder telefonisch unter 03721 26226 entgegengenommen.



Besuch aus der Partnerstadt



Vom 9. bis zum 12. Februar waren wieder einmal Gäste aus unserer Partnerstadt Becov nad Teplou in Thalheim. Dieses Mal verbrachten Jungs im Alter 10 bis 14 Jahren einige Tage im Erholungslager „Tabakstanne“ der Kindervereinigung Chemnitz e. V. Erholung war allerdings nicht angesagt. Nein, zweimal täglich ging es zu Fuß zum Sportlerheim und wieder zurück, um dort Fußball-Trainingseinheiten zu absolvieren. Am Sonntag waren unser Bürgermeister und Stadträtin Manuela Wolf als Zuschauer dort und recht erstaunt darüber, wie hart die Jungs trainiert wurden. Da aus Krankheitsgründen diesmal kein Freundschaftsspiel zustande kam, hoffen die Sportler nun auf eine Fortsetzung.

Bürgermeisterin Olga Halakova wird voraussichtlich zum Osterbrunnenfest bei uns sein. Die nächste interessante Veranstaltung in Becov nad Teplou ist das Blumenfest am 1. Mai. (Text / Fotos: Red.)

DANKE

sagen wir dem DISKA-Markt und seiner Leiterin Frau Berger sowie der Erzgebirgssparkasse. Diese beiden Unternehmen unterstützen auch in diesem Jahr unser Osterbrunnenfest großzügig.

Dass unser Osterbrunnen in diesem Jahr wieder im bekannten Glanz, nämlich auch mit den liebevoll bemalten Schmuckeieren erstrahlt, dafür sorgt Michael Weißbach. Waren doch im letzten Jahr das große Straußenei und einige Gänseeier unserer Partner- und Nachbargemeinden durch Vandalismus zerstört worden. Vielen Dank auch an Herrn Weißbach für diese zusätzliche Mühe. (Text / Foto: Red.)



 **Erzgebirgs-sparkasse**

Märchenhafte Faschingsfeier

Am Faschingsdiensstag verwandelte sich die Kindertagesstätte „Bienenkorb“ in ein richtiges Märchenland. Es wuchsen Rosen am „Dornrösenschloss“; Prinzessinnen und Prinzen, Rotkäppchen, Hänsel und Gretel, Frau Holle, der Froschkönig, der gestiefelte Kater, Schneewittchen, Räuber und viele weitere Märchenbewohner und Gäste erschienen pünktlich zur Party. Beim gemeinsamen Treff in der Diele staunten wir über die vielen wunderschön herausgeputzten Teilnehmer. Es wurden Märchen kurz angespielt und dann geraten. Dabei kamen sich einige Kinder sehr gut aus. Ja, in letzter Zeit hörten die Kinder mit Spannung den Märchenerzählerinnen zu, manches neue Märchen lernten sie kennen. Mit Spiel und Spaß rund um die Märchen, die den einzelnen Gruppen zugeordnet waren, verbrachten wir den Tag fröhlich und ausgelassen.

(Text / Foto: Kita Bienenkorb)



Im Dschungel ...

... hieß es in diesem Jahr im Kinderland am Steinberg. Das ganze Haus wurde in einen wilden Dschungel verwandelt. Am Faschingsdienstag war es dann endlich soweit und wilde Löwen, Tiger, Leoparden und andere gefährliche Tiere, und natürlich auch mutige Eisköniginnen und Piraten, traten in den Dschungel ein. Zu Beginn begegneten uns wilde Gurkenkrokodile und verrückte Affenbrote schon zum Frühstück. Danach ging es mit lustigen Dschungelspielen weiter, wie hier beim Schlangenhaschen. (Text / Foto: Kita Kinderland)



Spielnachmittage für Kinder, die noch keine Kita besuchen

TERMINE:

- Bienenkorb (Diakonie): 5. April
- Sonnenschein (Lebenshilfe e. V.): 5. April





Frühlingserwachen mit dem Stadtchor Thalheim

Schon am Sonntag, dem 19. März wird unser Stadtchor sein alljährliches Frühlingskonzert präsentieren. In der Gornsdorfer Ev.-Luth. Kirche heißt es um 16 Uhr: „So sei gegrüßt viel tausendmal, holder, holder Frühling.“ Mit diesem bekannten Gesang von Robert Schumann wünschen unsere Choristen viele Gäste recht herzlich zu begrüßen. Ein Tag vor dem Frühlingsbeginn ist so richtig die Zeit, den Winter zu verabschieden, der in diesem Jahr uns von seiner Beständigkeit überzeugt hat. Eben darum klingen Titel wie „Frühlingszeit, machst uns das Herz so weit“ oder „Der Frühling naht mit Brausen“ oder auch „Der Früh-



ling hat sich eingestellt“ so schön wonnefreudig vorausschauend auf die heranblühende Zeit. Warum so zeitig die Frühlingszeit besungen wird, liegt u.a. am diesjährigen T(h)alheimer Treffen, bei dem sich unsere Thalheimer Stadtchoristen natürlich auch in bewährter und stets neuer Weise präsentieren wollen. Und auch für weitere überregionale Veranstaltungen ist unser bekannter und preisgekrönter Chor eingeladen: Am Sonntag, dem 18. Juni stehen unsere Damen und Herren schon wieder auf den Brettern, die für sie die Welt bedeuten: Zum alljährlichen Sängertreffen im Barockgarten Lichtenwalde, bei dem 38 Chöre aus ganz Sachsen eingeladen wurden, dürfen unsere Thalheimer richtig in der Mitte an der zentralen Konzertmuschel ihr Programm präsentieren. Wenn das nicht ein besonderes „Glück Auf – Klasse gemacht!“ bedeutet, was dann? Wünschen wir unseren Thalheimer Sängerinnen und Sängern auch für ihre weitere Probenarbeit mit Ostermontagsausflug, Chorlagerwochenende und Erlebnisausfahrt weitere tolle Erfolge bei ihren nächsten Konzerten (hier nur eine Auswahl):

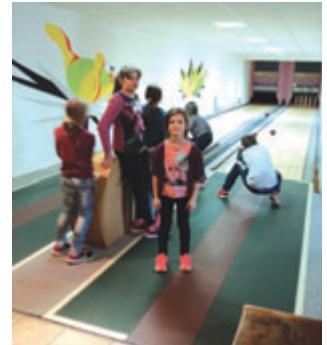
17. September 2017: „Bürgergarten“ Stollberg „Alles singt“ zum 4. Mal - Chöretreffen aus unserer Region
6. Januar 2018: Ev.-Luth. Kirche Thalheim „Russische Weihnachten“ - Gemeinschaftskonzert mit dem Ural Kosaken Chor

Weitere große Höhepunkte sind in Planung – Bitte bleiben Sie recht neugierig.

Und warum singen Sie noch nicht mit uns mit? Wann-Wo-Wie? Mittwochs 19 Uhr im Ratssaal Thalheim mit einer geselligen Pause... Bei uns sind Sie richtig dabei und mittendrin. (Foto u. Text: Uta Loth)

Und es war Winter...

Ja, es gab Schnee während der Winterferien. Im „Drei-Tannen-Hort“ hieß das: Wir gehen rodeln und wandern durch den Wald. Auch sonst gab es für die Ferienkin-

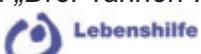


der viele Angebote. Der Kinder- u. Jugendfilmdienst Chemnitz schulte uns als Detektive und im „Teelicht“ gab es abwechslungsreiche Stunden. Die Kinder zeigten ihr Geschick beim Kegeln und hofften auf Glück



beim „Bingo“. Auch zum Spielen oder Ausruhen war mal richtig Zeit. Ein „Dankeschön“ ans Team vom „Teelicht“ für die freundliche Aufnahme, an den Kegeltreff und an alle Eltern, die uns unterstützt haben.

(Fotos und Text: Team vom „Drei-Tannen-Hort“ Lebenshilfe Stollberg e. V.)



„Es is Feierohmd...“

Am 31. März 2017 gehen in der „Thalheimer Erzgebirgsstube“ die Lichter für immer aus. Leider müssen wir unser Geschäft infolge tragischer Ereignisse schließen. Wir waren immer gern für unsere Kunden da und danken für das große Interesse und die langjährige Treue. Unserer geschätztem Kundschaft und allen Freunden unserer schönen Erzgebirgsheimat in Nah und Fern die besten Wünsche und ein herzliches „Glück auf“!

Ursula Müller in stillem Gedenken an Sohn Hendrik

rend dieser Zeit konnte sie sehr viele Erfahrungen im Bereich Kundenmanagement im Außen - sowie im Innendienst der Filialdirektion sammeln. Seit 2005 ist sie selbstständig in ihrer eigenen Agentur tätig. Im Jahr 2006 hat sie ihr Gewerbe in Thalheim angemeldet. Was ihrem breit gefächerten Kundenkreis geschuldet ist, welcher auch überwiegend im Erzgebirge ansässig ist. Grundlegend bietet sie sämtliche Absicherungen im privaten sowie im geschäftlichen Bereich bei Firmenkunden an. Spezialisiert hat sie sich im Laufe der Jahre auf die Sparten Unfallversicherung, private Krankenversicherung sowie Berufsunfähigkeitsversicherung.



Neueröffnung „Mander Pizza“ Italienisch-Indische Spezialitäten



Am Eröffnungstag besuchte auch der Bürgermeister den neu eröffneten Laden von Herrn Jasvir Singh in der Unteren Bahnhofstraße. Für den frischgebackenen Geschäftsmann und seine Mitarbeiterin hatte der Chef der Stadtverwaltung neben Glückwünschen auch einen Blumengruß mitgebracht.

Herr Singh bietet Ihnen einen Abhol- und Lieferservice von über 100

verschiedenen italienischen und indischen Gerichten an. Gerne können Sie ihre Mahlzeit gleich vor Ort genießen. Das Geschäft verfügt über 14 Sitzplätze in angenehmer Atmosphäre. Auch Vorbestellungen werden gerne unter Tel. 03721/265910 oder Mobil 0152/36414826 entgegengenommen. Geöffnet ist für Sie von Montag bis Freitag von 10.30 bis 15.00 Uhr und von 17.00 bis 22.00 Uhr sowie am Samstag, Sonntag und Feiertag von 16.00 bis 22.00 Uhr. Wir wünschen einen guten Start.

(Foto und Text: red)

10 Jahre „Signal Iduna Hauptagentur Claudia Rücknagel“

Bürgermeister Nico Dittmann gratulierte Claudia Rücknagel zum 10-jährigen Geschäftsjubiläum. Von 2002-2005 absolvierte sie eine Ausbildung zur Versicherungskauffrau IHK bei der Signal Iduna Gruppe. Wäh-

Wir wünschen Claudia Rücknagel für die Zukunft alles Gute. Agentur Claudia Rücknagel, Waltherstr. 3, 09380 Thalheim/Erzgeb. (Foto und Text: red)

„‘s Blumemäd'l Simone Müller“ 20-jähriges Firmenjubiläum Wir sagen Danke !



Anlässlich unseres 20-jährigen Jubiläums in der Jägerstraße 1 in Thalheim möchten wir uns bei allen für die erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken. Besonderer Dank gilt natürlich unseren Kunden, aber auch meinen „Blumemäd'l“

Katrin und Doris für ihr Vertrauen und ihre langjährige Treue. Wir haben uns sehr über die Auszeichnung mit der Ehrenurkunde der Stadtverwaltung Thalheim durch den Bürgermeister Herrn Nico Dittmann gefreut. Sehr gern stehen wir Ihnen weiterhin als zuverlässiger Ansprechpartner zur Seite und freuen uns auf die gemeinsame Zukunft mit Ihnen. Telefonisch zu erreichen sind wir unter 03721/32588. Die Blumemäd'l
(Foto: Red. / Text: S. Müller)



25 Jahre „Kieferorthopädie Eichler“



Aus diesem Anlass besuchte auch der Bürgermeister Dittmann die Praxis in der Salzstraße, gleich neben dem Rathaus und überbrachte die Glückwünsche sowie ein Präsent der Stadtverwaltung Thalheim. Frau Dipl.-Stom. Diethild Eichler (3.v. links), hier im Bild mit fünf ihrer fachgerecht ausgebildeten Mitarbeiterinnen, ist vor 15 Jahren von der Schulstraße in die Salzstraße in die neuen, rollstuhlgerechten Räume gezogen. Ihr Ziel ist es, Fehlstellungen des Kiefers und der Zähne zu einem stabilen Biss zu formen. Für alle, die in der Praxis mitarbeiten, ist es eine Freude, wenn nach oft jahrelanger Behandlung ein gutes Ergebnis erzielt werden konnte und der Patient mit glücklichem Lächeln die Praxis verlässt. (Foto und Text: red)

Eine erfolgreiche Bilanz für

Am 04.03.2017 fanden in der Schwimmhalle „Atlantis“ in Annaberg-Buchholz die Hallenmeisterschaften des SV 07 Annaberg-B. e.V. 2017 statt. Für unsere Aktiven war es die fünfte Teilnahme in Folge und der vierte große Wettkampf in diesem Jahr.

Mit insgesamt 298 Einzelstarts und einer Staffelentscheidung mit je 10 Aktiven pro Verein war jeder Teilnehmer in den verschiedenen Schwimmstilen bis zu 3 x am Start. Da war Kondition gefragt. Und nicht nur das. Bei den 200-m-Strecken setzte bei einigen Schwimmern das persönliche Zählwerk aus und es wurde sogar noch eine Bahn drangehängt!

Von unseren 24 Startern standen zum Schluss 23 mindestens 1 x auf dem Podest. Sie haben sich im Wettkampf ganz wacker geschlagen und die Platzierungen wie auch die erreichten Ergebnisse zeigen wieder eine deutliche Verbesserung in den Wettkampfzeiten.

Mit 23 ersten, 23 zweiten und sieben 3. Plätzen in den Einzelwettbewerben konnten wir das Vorjahresergebnis deutlich verbessern.

Herausragende Leistungen unseres Teams:



„Dankeschön“...

... sagt unser alter Rupprich an alle fleißigen Spender. Bis zum Redaktionsschluss waren sage und schreibe 880,00 EUR auf dem Konto eingegangen, knapp 2000,00 EUR werden gebraucht. Privatpersonen und Firmen zeigen sich berührt vom schweren Schicksal unserer Pyramidenmannln, die Wind und Wetter trotzten und nun doch vom Alter eingeholt wurden. Von einer kleinen 5-EUR-Spende bis zu großzügigen 200,00 EUR für eine komplette Figur reicht die Spanne der Beträge. Diese müssen nun

noch ordnungsgemäß vom Stadtrat angenommen werden. Wir schließen uns inzwischen dem Rupprich an, der sich schon auf sein zukünftiges Quartier im warmen Haus freut und bedanken uns herzlich. (Red.)

die Thalheimer Schwimmer

Mia Matetschk (AK 08, 3 x Gold), Vanessa Mehnert (AK 98, 2 x Gold, 1 x Silber), Clara Barfeld (AK 08, 2 x Gold) Mia Blei (AK 07, 1 x Gold, 2 x Silber), Tamara Seltmann (AK 05, 3 x Silber), Toni Fankhänel (AK 95, 2 x Gold, 1 x Silber), Normen Schaarschmidt (AK 02, 2 x Gold, 1 x Silber), Tom Weber (AK 07, 1 x Gold, 1 x Silber, 1 x Bronze), Jacob Münzner (AK 01, 1 x Gold, 2 x Silber), Ian-Lennox Klatt (AK 08, 2 x Gold, 1 x Silber), Johannes Heimrath (AK 07, 2 x Gold, 1 x Silber)

Als jüngste weibliche Teilnehmerin belegte unsere Letty Blei (AK 11) bei ihrem ersten Wettkampf über 50 m Brust den 2. Platz und freute sich riesig über ihre erste Medaille.

Der absolute Höhepunkt im WK war wie immer die Staffelentscheidung um den „Süßigkeiten“-Pokal. In der Besetzung Robert Bochmann, Jacob

Münzner, Marvin Schaarschmidt, Lea Martin, Tamara Seltmann, Johannes Heimrath, Tom Weber, Mia Matetschk, Letty Blei und Toni Fankhänel wurde ein dritter Platz ersprintet. Im Bild sind die erschöpften aber glücklichen Teilnehmer. Dankeschön an alle Teilnehmer, Eltern und Helfer. (Text / Foto: W. Seidel)



Reichlich Edelmetall an der Oder gewonnen

Zu den offenen Mitteldeutschen Meisterschaften der Frauen, weiblichen Jugend und Schülerinnen hatten sich in Frankfurt an der Oder insgesamt 206 Teilnehmerinnen aus 53 Vereinen, darunter sogar aus Polen, eingefunden und sorgten für ein teils ausgezeichnetes Wettkampfniveau. Her vorragend mithalten konnten auch die beiden Vereine aus dem Altkreis Stollberg. Der Ringerverein Thalheim war mit neun Amazonen am Start, von denen sagenhafte acht Medaillen sammelten. Zudem holten sie sich den vierten Platz in der Team-Gesamtwertung hinter den mit



zweistelligen Starterzahlen angetretenen Gastgebern „Luftfahrt Berlin“ und dem siegreichen polnischen Nationalteam. Einmal Gold nahm der RV Eichenkranz Lugau mit nach Hause.

Für die Drei-Tannen-Städter gab es schon bei den Schülerinnen, Jahrgänge 2005 - 2011, einen kompletten Medaillensatz zu bejubeln. Eine ganz starke Entwicklung in den letzten

Monaten konnte hierbei Cassidy Richter, Tochter des RVT-Cheftrainers Steffen Richter, unter Beweis stellen. Im Limit bis 38 kg, es wird grundsätzlich im freien Stil gerungen, waren acht Anwärterinnen auf die Podestplätze angetreten. Schon im ersten Vergleich mit der Zschopauer Sportschülerin Naemi Leistner, die die junge Zwönitztalerin in bislang fünf ausgetragenen Vergleichen stets unterlegen war, gelang mit einem knappen, aber verdienten 6:5-Punktsieg eine Überraschung und damit ein starker Start ins Turnier. Auch die drei folgenden Vergleiche gingen alle an Richter, davon zweimal - auch im Finale gegen die einheimische Laura Köhler - per Schultersieg, womit die Goldmedaille feststand. „Heute lief im Grunde alles wie geplant, wir haben uns auch in den Ferien in harter

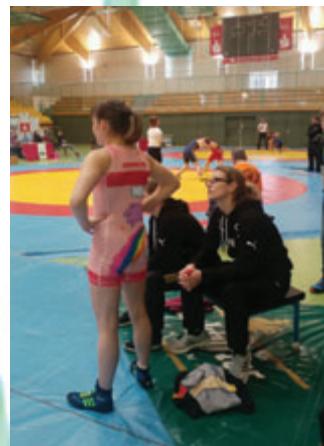


Trainingsarbeit vorbereitet, wofür die Belohnung folgte“, gab ein sichtlich zufriedener Steffen Richter kund. Silber ging indes an Paula Haase, die im Limit bis 23 Kilogramm nur einmal verlor. Dreimal gewann sie vorzeitig und siegte dabei unter anderem über die letztlich fünftplatzierte Janique Wolf vom RVE Lugau. Perfekt machte den RVT-Auftritt Julie Drechsel (31 kg), die bei

14 Teilnehmerinnen in fünf Duellen drei Schultersiege einfuhr und hochverdient Bronze gewann. Kampflos zur Goldmedaille gelangte das Lugauer „Kükens“ Leja Schüßler im allerleichtesten Limit bis 19 kg und trug damit dazu bei, dass die Eichenkranze mit ihren vier Athletinnen auf Rang 28 der Gesamtwertung landeten. Ebenso erfolgreich verließen die Wettkämpfe aus Thalheimer Sicht bei der weiblichen Jugend. Zwei Vize-Titel holten Laura Colditz und Lilly Schneider (43 und 70 kg). Beide hatten ein wenig Pech, weil sie nach jeweils drei vorzeitigen Siegen in ihren insgesamt vier Vergleichen den späteren Siegerinnen, Rebekka March (Warnemünde) und Frances Löhrhardt (Luftfahrt Berlin) jeweils nur um einen Hauch von einem beziehungsweise zwei technischen Punkten unterlegen waren. Dennoch war es eine ausgezeichnete Leistung. Bronze holte mit einem Sieg und einer Niederlage Christine Peidl im Limit bis 40 Kilogramm.

Emilie Haase und Susann Meinel legten bei den Frauen mit Gold und Bronze nach. Dabei konnte Haase (48 kg, zwei Kilogramm Toleranz) mit zwei TÜ-Erfolgen über Aleksandra Hryciow (SC Mlucks Karlino, Polen) und Peggy Liedtke (Demminer RV) ihre gute Form vor den in knapp zwei Wochen stattfindenden Deutschen Meisterschaften der Juniorinnen unter Beweis stellen.

Weitere Platzierungen (weibliche Jugend): 10. Platz für Sophie Krauß (49 kg, RVT), 9. Platz für Samantha Fritzsche (60 kg, RVE) 7. Platz für Jenny Blachut (65 kg, RVE) (Fotos: S. Haase, Text: M. Thriemer)



Die Bilder in der Neukirchner-Fabrik: Geschichte zum Staunen

Thalheim und seine Strumpfwirkerei haben bekanntermaßen eine einzigartige Tradition. Gezeichnet ist diese von einem steilen Aufstieg und einem herben Abstieg. Innerhalb von knapp 200 Jahren wuchs und starb der gesamte Industriezweig. Geblieben ist eine Vielzahl von Fabrikgebäuden. Sofern die alten, meist sehr großen Gebäude eine Nachnutzung erfahren haben, ist es ein Glücksfall für die Stadt. Leider fristen einige von ihnen doch seit Jahren ein Schattendasein.



Ein Gebäude in der Robert-Koch-Straße ist kurz vor seinem geplanten Abriss doch noch einmal aus dem Dornröschenschlaf erwacht; auf ziemlich spektakuläre Weise. Am vergangenen Sonntag schaffte es die ehemalige „Buntsockenfabrik“, die einst von Fabrikant Bruno Neukirchner gebaut wurde, sogar bis ins öffentlich rechtliche Fernsehen. Die ZDF-Sendereihe „Terra Xpress“ berichtete am 12.03.2017 über Wandgemälde, die bei einer Routinebegehung des Landesamtes für Denkmalpflege Sachsen plötzlich unter der herabfallenden Farbe zu Tage kamen (diese Sendung ist nach Ausstrahlung 14 Tage in Mediathek unter: <https://www.zdf.de/wissen/terra-xpress> einsehbar).

Wer formulierte...? (3)

Liebe Leserinnen und Leser,
die Antwort auf unsere Frage im Stadtanzeiger 2017/02 haben Sie sicher alle gewusst. Der Ausspruch zur Musik stammte von **Martin Luther**. Und der auf dem Foto abgebildete Maler und Freund Luthers war Lucas Cranach.

Im Monat März geht es selbstverständlich um den beginnenden Frühling und ein bekanntes Frühlingslied.

„Wir auch wollen lustig sein, lustig wie die..., hier und dort, feldaus, feldein, singen, springen, scherzen.“

Aus welchem Lied stammt diese Liedzeile, und kennen Sie noch alle Strophen?

- a) „Der Winter ist vergangen“
- b) „Alle Vögel sind schon da“
- c) „Auf einem Baum ein Kuckuck saß“

Wer die Bilder vor Ort noch einmal sehen möchte, mehr über ihre Geschichte und eine mögliche Restaurierung erfahren will, dem bietet die Stadt einen einmaligen Besichtigungstermin an. Vor Ort steht Bürgermeister Nico Dittmann gemeinsam mit Torsten Nimoth vom Landesamt Rede und Antwort. Ein Dank geht vorab schon an die Familie Kircheis von der Neukirchner Villa für ihre Unterstützung.

Besichtigungstermin

18. März 2017, 11.00 bis 14.00 Uhr

Treffpunkt: Robert-Koch-Straße,

Eingang zum Gelände der Neukirchner Villa

Die Räume selbst dürfen leider aus Sicherheitsgründen nicht betreten werden. Die Bilder werden so gut wie möglich von außen präsentiert, da der Raum glücklicherweise von außen einzusehen ist. Parkflächen können auf dem Rathausparkplatz und am Bahnhof genutzt werden.

Die Möglichkeit zu Spenden für die Erhaltung der Gemälde besteht vor Ort oder ist auch per Überweisung auf das Konto der Stadtverwaltung unter dem Stichwort „Neukirchner-Gemälde“ möglich.

Kontoverbindungen:

Erzgebirgssparkasse
BIC: WELADED1STB
IBAN: DE 45 8705 4000 3741 0010 73

Volksbank Chemnitz e. G.
BIC: GENODEF1CH1
IBAN: DE 58 8709 6214 0360 0036 04

(Foto und Text: red)

Rätsel



Achtung!

Querdenkern hilft dieses Foto bei der Beantwortung der Frage. Das neugierige Vögelchen ist übrigens ein Star.





Das Mühlengut (auch Obere Mühle genannt)

Das Mühlengut war sicherlich die älteste und größte Thalheimer Mühle. Ein genaues Alter ist nicht überliefert. Die erste urkundliche Erwähnung stammt aus dem Jahr 1542. Der Begriff „Mühlengut“ bringt zum Ausdruck, dass es sich um ein Bauerngut (Viertelhufenpferdefröhnergut Nr. 20) mit landwirtschaftlich genutzten Fluren handelte, ergänzt durch eine Mühle, die mit den Gutsgebäuden eine geschlossene Einheit bildete. Dieser Gebäudekomplex stand direkt am alten Dorfweg, rund 400 Meter bachaufwärts von Erbschenke und Kirche. Zum Mühlengut gehörte eine Mahlmühle mit zwei Gängen und eine Brettmühle, zeitweilig auch eine Ölmühle. Der Kaufpreis des Mühlengutes lag 1573 bei 1050 Gulden, 1672 bei 650 Gulden, 1734 bei 1500 Gulden und 1815 bei 3500 Talern.

In den 1830er Jahren wurde das Mahlmühlengebäude zur Spinnerei und das Brettmühlengebäude zur Mahlmühle umgebaut. Die Spinnerei („Wetzelmühle“ – nach dem letzten Besitzer Gustav Wetzel) brannte 1904 nieder. Die Mahlmühle („Klemm-Mühle“ – nach dem letzten Besitzer Otto Klemm) wurde 1925 abgetragen. 1906 erbaute Gustav Rudolph am Standort des Mühlengutes eine Strumpffabrik, später TPW, Werk 1.

Besitzerfolge:

Hans Herman (vor 1542-1551)
Wolff Schmidt (1551-1557)
Adam Menzel (1557-1563)
Hans Kotner (1563-1564)
Balthasar Nebel (1564-um 1571)
Balthasar Nebels Erben (um 1571-1573)
Thomas Nebel (1573-1603), Sohn von Balthasar
Balthasar Nebel (1603-um 1609), Sohn von
Thomas Paul Hutt (um 1609-1610)
Paul Hutt's Erben (1610-um 1613)

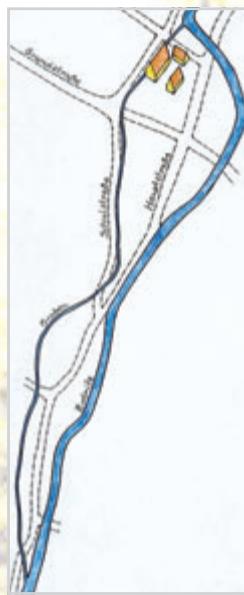
Elias Köler (um 1613-um 1631)

Georg Hutt (um 1631-1672), Sohn von Paul
Lorenz Nebel (1672-1710), Enkel von Thomas
und Schwiegersohn von Georg Hutt
Adam Nebel (1710-1732), Sohn von Lorenz
Adam Nebels Erben (1732-1734)
Gottfried Scherzer (1734-1777)
Johann Traugott Franke (1777-1815)
Johann Gottfried Bochmann (1815-um 1850),
Schwiegersohn von Franke



Das ehemalige Thalheimer Mühlengut,
später auch „Wetzelmühle“ genannt
um 1885.

(Heimatkundlicher Verein Thalheim e. V.)



Lage der Gutsgebäude des Mühlengutes im Vergleich zum heutigen Straßennetz.
Über einen etwa 600 Meter langen Mühlgraben wurde aus dem Dorfbach das benötigte Aufschlagwasser herangeleitet. Daneben konnten mehrere kleine Teiche oberhalb des Mühlengutes als Wasserspeicher genutzt werden.



Es ist wieder soweit!

Das sächsische Jugendaktionsprogramm **Hoch vom Sofa!** startet in das Jahr 2017.



Auch in diesem Jahr suchen wir wieder nach spannenden, kreativen und engagierten und Jugendprojekten. Ab sofort können sich alle jungen „Projektemacher/-innen“ und „Ideenspinner/-innen“ bei uns bewerben und erhalten somit die Chance, ab Mai 2017 eine begleitende Beratung und **eine Förderung bis max. 1.500 Euro** zu erhalten.

Unter dem Dach *Stark im Land – Lebensräume gemeinsam gestalten* gehen wir gemeinsam mit *Jugend bewegt Kommune* noch stärker in die ländlichen Räume Sachsens. Folgend sind in diesem Jahr Projektideen aus den kreisfreien Städten Chemnitz, Dresden und Leipzig von einer Förderung ausgeschlossen. Wir fördern vor allem dort, wo es wenige Freizeitangebote für junge Menschen gibt und insbesondere solche Jugendinitiativen, die zum ersten Mal ein *Hoch vom Sofa!*-Projekt selber angehen und umsetzen möchten. **Der Einsendeschluss ist der 25.03.2017 (Poststempel).** Sicher gibt es auch in Ihrem Umfeld Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren mit guten Ideen, die nur darauf warten in die Tat umgesetzt zu werden. Damit das Vorhaben der Jugendlichen gelingt, brauchen diese Ihre aktive Unterstützung.

Die Antragsformulare, die Anmeldung zur Jugendjury und weitere Informationen gibt es als Download auf unserer Homepage unter www.hoch-vom-sofa.de.

Bei Fragen zum Programm und für individuelle Beratungen bei der Ideenfindung und Antragsstellung stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Wenden Sie sich hierfür einfach an:

Marion Coupiac, Ines Neumann & Edda Laux
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung gemeinnützige GmbH (DKJS), Regionalstelle Sachsen
Bautzner Str. 22 HH, 01099 Dresden
Tel.: (0049) 0351 - 320 156 54 /-57/-55
Fax: (0049) 0351 - 320 156 99
marion.coupiac@dkjs.de, ines.neumann@dkjs.de
edda.laux@dkjs.de

Wir freuen uns auf zahlreiche bunte Anträge!

Ihr *Hoch vom Sofa!*-Team

Mit einer guten Tat ins Osterwochenende starten: DRK bietet Sonderblutspendetermine am Ostersamstag



Deutsches
Rotes
Kreuz

Krankheiten machen keine Pause, die Behandlung der Patienten in Kliniken und anderen medizinischen Versorgungszentren geht auch in Ferienzeiten weiter! Zahlreiche Patienten vertrauen auf das Engagement

ihrer gesunden Mitmenschen – an 365 Tagen im Jahr. Es ist besonders wichtig, dass auch rund um Feiertage und in Urlaubszeiten stets genügend Blutspenden geleistet werden.

Der DRK-Blutspendedienst bietet deshalb zusätzlich zu den regulär stattfindenden Spendetermine (auch am Gründonnerstag, 13.04.) am Ostersamstag, 15.04. Blutspendetermine an. Alle Spenderinnen und Spender, die sich an diesen Terminen mit einer Blutspende für schwerkranke oder verletzte Mitmenschen einsetzen, erhalten eine kleine Osterüberraschung als Dankeschön für ihr Engagement.

Alle DRK-Blutspendetermine finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem dt. Festnetz). **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

Blutspenden ist einfach. Jeder Spender leistet mit seiner Spende dreifache Hilfe. Denn aus dem halben Liter einer Spende können bis zu drei Präparate gewonnen werden, die bereits 24 Stunden nach der Blutspende für die Patienten bereit stehen. Darunter sind auch Thrombozytenkonzentrate, die häufig im Rahmen der Behandlung von Krebserkrankungen zum Einsatz kommen und lediglich vier bis fünf Tage haltbar sind. Nur wenn an jedem Tag möglichst viele Menschen eine Blutspende leisten, kann die Patientenversorgung kontinuierlich sichergestellt werden.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Montag, 20.03.2017, von 15:00 bis 19:30 Uhr in der Grundschule Thalheim, Kantstraße 36

(DRK-Blutspendedienst Nord-Ost)

Feuerwehrleute dringend gesucht!!!

Schon lange ist es nicht mehr die einzige Aufgabe der Feuerwehr, Brände zu löschen. Einsätze bei Verkehrsunfällen und Katastrophen wie Überflutungen gehören ebenfalls dazu. Unsere Feuerwehr sucht neue Mitglieder.

JEDER, der gern hilft, technisch interessiert und grundsätzlich gesund ist, kann sich zu folgenden Terminen über Aufgaben und Mitgliedschaft im Feuerwehrdepot an der Stadtbadstraße informieren.

TERMINE und THEMEN im März und April:

21.03.17	18.30 Uhr	Atemschutzausbildung
27.03.17	19.00 Uhr	Arbeitsdienst Müller
04.04.17	18.30 Uhr	Einheiten im ABC-Einsatz
18.04.17	18.30 Uhr	Technische Hilfe



**Freiwillige Feuerwehr
der Stadt Thalheim/Erzgeb.**



Geburtstage im März 2017

Rainer Schumann	70 Jahre
Ursula Liebal	75 Jahre
Katharina Lorenz	75 Jahre
Ingrid Rößler	75 Jahre
Hans Groß	80 Jahre
Helga Hahn	80 Jahre
Brigitta Knoth	80 Jahre
Christine Fischer	80 Jahre
Marianne Oeser	85 Jahre
Horst Löser	85 Jahre
Theresia Takacs	85 Jahre
Ingeborg Nitschke	90 Jahre
Ruth Vogel	90 Jahre

(Stand 17.02.2017)



Galerie



Gerhard Lauckner
85. Geburtstag



Elisabeth Schlemminger
95. Geburtstag

Freut euch auf viel Kinderlachen,
Händchen, die viel Unsinne machen,
Füßchen, die durchs Haus bald jagen
und die vielen vielen Fragen ...



Elly Thiel

geb. am 7. Februar 2017



50 Jahre
Sieglinde & Horst Lämmel

60 Jahre
Ursula & Klaus Mothes
Helga & Johannes Selig

65 Jahre
Marianne & Gerhard Rosowski



Die Liebe, wenn sie neu, braust wie ein junger Wein:
Je mehr sie alt und klar, je stiller wird sie sein.

Auszug aus dem Veranstaltungskalender

mehr Infos unter: www.thalheim-erzgeb.de oder bei Facebook:

www.facebook.com/thalheim.im.erzgebirge

17.03. 18.30 Uhr Clubmeisterschaften im Skat 2017, Gaststätte „Zum Deutschen Eck“

18.03. 11-14 Uhr Besichtigung der Gemälde in der Neukirchner-Fabrik (s. Seite 12)

19.03. 16.00 Uhr „Frühlingserwachen mit dem Thalheimer Stadtchor“
Konzert zum Frühlingsbeginn in der Ev.-Luth. Kirche zu Gornsdorf

24.03. 18.30 Uhr Stadtmeisterschaft im Skat 2017, Gaststätte „Sportlerheim“

25.03. 14.00 Uhr Indianische Schwitzhütte: Sauna-Zeremonie für Körper, Geist und Seele
unter Anleitung von Holger Röhle, Waldcamping-Erzgebirgsbad

01.04. 14.00 Uhr Feuerlauf: Barfuß über glühende Kohle
unter Anleitung von Stefan Eger, Waldcamping-Erzgebirgsbad

07.04. 10.00 Uhr 9. Thalheimer Osterbrunnenfest
am Brunnen dem Thalheimer Rathaus gegenüber

08./09.04. 17.00 Uhr Stunde der Musik im Thalheimer Rathaus
mit Renata und Petr Pitra aus unserer Partnerstadt Becov nad Teplou

13.04. 18.30 Uhr Stadtmeisterschaften im Skat 2017, Gaststätte „Zum Deutschen Eck“



Kirchen Nachrichten / Informationen

20.-24.03.2017 Ökumenische Bibelwoche

Beginn jeweils 19.30 Uhr, Adventgemeinde Thalheim, Kantstraße 37

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

Fr., 17.03.	20.00 Uhr	„Open heaven“ - Gottesdienstfeier der ev. Jugend	
So., 19.03.	9.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zu Beginn der Bibelwoche, zugleich Kindergottesdienst	
So., 26.03.	9.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Erstabendmahl für Kinder	
So., 02.04.	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, zugleich Kindergottesdienst	
So., 09.04.	9.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst, zugleich Kindergottesdienst	
Do., 13.04.	16.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im APH „Thalheimblick“	
	19.30 Uhr	Kreuzwegandacht mit Abendmahlsgottesdienst	
Fr., 14.04.	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	
	15.00 Uhr	Passionsmusik	
So., 16.04.	5.45 Uhr	Osternachtfeier	
	8.00 Uhr	Osterfrühstück	
	9.30 Uhr	Osterfestgottesdienst, zugleich Kindergottesdienst	
Mo., 17.04.	10.00 Uhr	Gottesdienstfeier im APH „Thalheimblick“	
So., 23.04.	9.30 Uhr	Gottesdienstfeier, zugleich Kindergottesdienst	

Evangelisch-methodistische Kirche

Fr., 17.03.	20.00 Uhr	„Open heaven“ - Jugendabend in der Ev.-Luth. Kirche	
So., 19.03.	9.30 Uhr	Gottesdienst zum Beginn der Ökumenischen Bibelwoche in der Ev.-Luth. Kirche: "Bist du es?"	
So., 26.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst	
Di., 28.03.	19.30 Uhr	Bibelstunde	
So., 02.04.	9.00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst	
So., 09.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst	
Di., 11.04.	19.30 Uhr	Bibelstunde	
Do., 13.04.	19.30 Uhr	Gottesdienst mit Fußwaschung	
Fr., 14.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Feier des Abendmahls	
So., 16.04.	7.00 Uhr	Osterwanderung ab Burkhardtshof	
	10.00 Uhr	Familiengottesdienst	

Adventgemeinde Thalheim

jeden Sa.	09.15 Uhr	Bibelgespräch
	10.15 Uhr	Gottesdienst



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Do., 16.03.	19.30 Uhr	Bibelstunde	
Fr., 17.03.	19.45 Uhr	Jugendtreff „OpenHeaven“ in der Ev.-Luth. Kirche	
So., 19.03.	9.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst zum Start der Ök. Bibelwoche in der Ev.-Luth. Kirche, in der Schulstraße 6	
		kein Gottesdienst	
Fr., 24.03.	16.30 Uhr	Jungschar, 8-12 Jahre	
	19.00 Uhr	Jugendtreff - Thema: Treffen der Generationen - Alt und Jung in der Bibel, ab 14 J.	
So., 26.03.	8.45 Uhr	Gebetszeit	
	9.30 Uhr	Gottesdienst (par. Kinderstunde)	
Mo., 27.03.	19.30 Uhr	Frauenstunde	
Fr., 31.03.	19.00 Uhr	Jugendtreff	
So., 02.04.	9.00 Uhr	Morgenlob	
	10.00 Uhr	Familiengottesdienst Abschluss der Kinderüberraschungstage	
Do., 06.04.	19.30 Uhr	Bibelstunde	
Fr., 07.04.	16.30 Uhr	Jungschar, 8-12 Jahre	
	19.00 Uhr	Jugendtreff, ab 14 J.	
So., 09.04.	08.45 Uhr	Gebetszeit	
	09.30 Uhr	Gottesdienst	
Do., 13.04.		Keine Bibelstunde	
Fr., 14.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	
So., 16.04.	09.30 Uhr	Oster-Gottesdienst	

28.03.-02.04.

Kinderüberraschungstage: Nachmittagsprogramm für alle Kinder von 6-13, Thema: „Achtung Baustelle!“

Römisch-Katholische Gemeinde Thalheim

jeden Mi	18.00 Uhr	Gottesdienst
jeden So	08.30 Uhr	Gottesdienst



Impressum:

Herausgeber und Bezugsadresse:

Stadt Thalheim/Erzgeb., Hauptstr. 5, Tel.: 03721 26226, Fax: 03721 84180, e-mail: stadtinfo@thalheim-erzgeb.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Nico Dittmann, Redaktion des nichtamtlichen Teils: N. Roscher (Stadtverwaltung), E. Börner (ehrenamtlich)

Das Urheberrecht sowie die inhaltliche Verantwortung für Text- und Bildbeiträge liegen bei den jeweiligen Autoren. Redaktionelle Änderungen sind vorbehalten.

Druck und Anzeigenannahme: Riedel Verlag u. Druck KG, Tel.: 03722 505090

Redaktionsschluss Ausgabe 4/17: 31.03.2017

Der nächste Stadtanzeiger erscheint am 19.04.2017

Bestattung Bodo Seidel



„Alles wird so kommen,
wie ich es will.“

Mit einem Vorsorgevertrag
sichern Sie Ihre
konkreten Wünsche.

Tag & Nacht für Sie da Tel: 037298 - 18 345 • 0171 - 6 71 40 60
Bahnhofstr. 7 • Oelsnitz/Erzgebirge • www.bestattung-bodo-seidel.de

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

- Hörgeräte Dr. Eismann
- Scheibner-Reisen GbR
- ratio mobil

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.



Naturstein für den Wohnbereich
STEINMETZWERKSTATT
SCHEUNERT GmbH
Naturstein für Haus & Garten

Naturstein vom Fachmann.

Für Beratungen bitten wir um vorherige
Terminvereinbarungen: Tel. 037296/1850

Grabmalgestaltung
www.steinmetz-scheunert.de
Ringstraße 4
09366 Stollberg

Natursteinrestaurierung

MACHEN SIE SICH UNABHÄNGIG - INTELLIGENT UND NACHHALTIG BAUEN BAUHERRENTAGE MIT WERKSFÜHRUNG IN GLAUCHAU

Bauherrentag 25.03.2017 | 09.09.2017 | 11.11.2017
von 10 bis 13 Uhr
Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Sie erhalten Informationen über nachhaltiges Bauen mit dem massiven klimaPOR®-Hauskonzept. Besuchen Sie uns und erleben Sie live die individuelle Vorfertigung Ihres wohngesunden Traumhauses.

Sie haben die Möglichkeit in Ihrer Nähe einen klimaPOR®-Rohbau zu besichtigen.
Aktuelle Termine unter www.hl-baustoff.de/Termine/Rohbaubesichtigungen

Veranstaltungsort:
H+L Baustoff GmbH - Bauzentrum
Am Lungwitzbach 11 | 08371 Glauchau
Telefon: 03763 - 50 90 00
E-mail: info@hl-baustoff.de

Anmeldung bei:
Sandra Kirmse
Telefon: 03763 - 50 90 96
E-mail: sandra.kirmse@hl-baustoff.de
Web: www.hl-baustoff.de/anmeldung



Firma Groß
Inh. Beate Trebus
Zwönitz
Gewerbehof 41/43
Brikett
Sommerpreise
gute Rabatte möglich
Telefon: 03 77 54 - 7 71 81
täglich bis 18.00 Uhr

DANKE FÜR DIE ANTEILNAHME

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

Beistand braucht,
wer einen geliebten
Menschen verloren
hat...

...danken Sie für die
Anteilnahme beim
Abschied von einem
geliebten Menschen.



Danksagung
Nachdem wir Abschied genommen haben
von meinem lieben Mann, gutem Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn
Horst Muster
* 3. März 1949 † 10. Februar 2015

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Kollegen für die aufrichtige

Anzeigentelefon: 037208 876211

Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de



Inh. Johannes Petzold
Untere Bahnhofstraße 22
09380 Thalheim
Tel. 03721 / 84171
www.bäckerei-tauscher.de
Mo-Fr 6.00 - 19.00 Uhr
Sa 6.00 - 12.00 Uhr



Frisch in den Frühling
mit unserem „Frischling“

Peter Luthe

Fachbetrieb für
Bauwerkstrockenlegung

Postweg 4b • 09127 Chemnitz
www.peterluthe-bauwerkstrockenlegung.de

Telefon 0371 - 7 17 88

- Systemlösungen gegen Feuchtigkeit dank moderner Analysetechnik
- Trockenlegung mit **umweltschonendem Paraffinverfahren**



... und wenn es 100 Jahre feucht war:

Ihr Haus wird trocken!

mit 20 Jahren Gewährleistung für Horizontalsperrten

• ENDGÜLTIG •

- kostenlose fachliche Beratung vor Ort
- Komplettanierung feuchter Wände
- Fassadenimprägnierungen
- Schimmelsanierung • Balkansanierung



Abdichtungsfachbetrieb Wolfgang Dierig

Chemnitzer Straße 41a | 09385 Lugau

Telefon: 037295 3333 | Fax: 037295 3364 | Funk: 0171 4163526
www.abdichtungsfachbetrieb.de

Anzeigen-Telefon: (037208) 876-100

TROZOWSKI & PEGER

GmbH & Co. KG

Ihr Spezialbetrieb für Auto- u. Busverglasungen seit über 25 Jahren

wir stellen Ihnen einen kostenlosen Ersatzwagen

GLASSCHADEN ? mobilier Service

DELLEN ? Hagelschadenreparatur/Parkdellen/Dachlawinen

TÜNUNGSFOLIEN ? für Fahrzeuge u. Gebäude

AUTOSATTLEREI ? Anfertigung von Innenausstattungen für Oldtimer, Youngtimer, Sitzbänke für Motorräder, Werbeplanen und individuellen Kundenwünschen.

www.autosattlerei-peger.de Tel.: 03721 - 880721

automobilglas.de | ☎ 03721 23681

Wohngenuss drinnen + draußen



- Gardinen, Vorhänge und Fensterdekorationen für Sie individuell angefertigt ...
- Schutz gegen lästige Insekten und schädliche UV-, WLAN- und Handy-Strahlung

11 %
Preisvorteil
für Terrassendächer
und Pavillons
bis 30.04.2017



- Glasdächer und Seitenverglasungen fest und verschiebbar ...
- Markisen in über 50 Ausführungen – auch freistehend ...

raum
AUSSTATTUNG **JUP**

Hauptstraße 92 • 09387 Leukersdorf
0371-27 80 70 • info@ra-jup.de
www.raumausstattung-jup.de

www.klaiber.de

KLAIBER
MARKISEN

Wohngenuss draußen – das ganze Jahr

Wärme, blauer Himmel und Sonne pur werden schon bald Kälte, Schnee und Eis vertreiben und uns wieder auf Balkone und Terrassen locken. Was gibt es schöneres, als im Freien zu frühstücken oder mit Freunden einen guten Tropfen zu genießen und dabei der Natur ganz nahe zu sein – mit den frischen Farben des Frühlings, einem lauen Lüftchen um die Nase und der atemberaubenden Liebesarie einer Amsel auf Nachbars Fichte. Wäre es nicht fantastisch, wenn wir uns trotz eines unerwarteten Regenschauers gelassen zurücklehnen und an diesem reizvollen Ort ungestört verweilen könnten?



Mit einem Terrassendach oder freistehendem Pavillon von **KLAIBER** wird jeder Bereich im Freien das ganze Jahr zur Wohlfühlöase. Formschön und elegant schützen sie vor Wind, Regen und Schnee. Wenn die Sonne brennt, spenden verstellbare Lamellen oder eine integrierte Markise auf Knopfdruck angenehmen Schatten. Moderne Beleuchtungssysteme schaffen in den Abendstunden eine wohlende Atmosphäre und in der kühleren Jahreszeit sorgen Heizstrahler für wohlige Wärme. Selbst verschiebbare Scheiben sind möglich und lassen auf Wunsch das Glas fast verschwinden. Feste oder bewegliche Seitenverglasungen können bei Bedarf nachgerüstet werden. Mit diesem „Wohnzimmer im Freien“ hat die ganze Familie mehr von Haus und Garten- mehr Raum, mehr Möglichkeiten und kann auch im Freien Ihren ganz persönlichen Wohnstil verwirklichen. Passend können auch Carports und andere Überdachungen aus den gleichen Profilen gefertigt werden. So erscheinen alle Anbauten in gleichem Stil und gleicher Farbe. Die Konstruktionen sind fast für die Ewigkeit aus robusten Alu-Profilen und rostfreiem Edelstahl gefertigt und sind zudem äußerst pflegeleicht. Leben Sie Ihren Wohngenuss draußen – wir sind Ihr Partner mit dem kompletten Service vor Ort.

RAUMAUSSTATTUNG-JUP in Leukersdorf, Hauptstraße 92, 0371-278070, www.raumausstattung-jup.de/

- Terrassenüberdachungen
- Balkonüberdachungen
- Haustürvordächer
- Schiebeanlagen
- Anbaubalkone
- Seitenteile
- Carports



- Sonnenschutz
- Regenschutz
- Hitzeschutz

Original  **HENKEL**
Alusysteme GmbH

Schweizermühle 8
01824 Rosenthal-Bielatal
Tel. (03 50 33) 71290
www.henkel-alu.de

SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen

Anzeigentelefon: 037208 876211

Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Anzeigen-Telefon: (037208) 876-100

*Eigene
Produktion
und
Montage*



FALK KRAUSE
AMBULANTER
PFLEGEDIENST

info@pflegedienst-krause.de • www.pflegedienst-krause.de

Pflege ab sofort auch in Thalheim möglich!

Außerdem entstehen für Sie bis Ende des Jahres im Stadtzentrum von Thalheim barrierefreie Wohnungen mit

Pflegedienst im Haus!

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Telefon: 037295/709931

Weißflog

Transportunternehmen

Inhaber Steven Weißflog
Eichenweg 5 | 09380 Thalheim
Telefon: 03721 270426

● KRANKENFAHRTEN - alle Kassen
(Dialyse, Strahlentherapie, Kur)

● AUSFLUGSFAHRTEN
● SCHÜLERFAHRTEN



www.weissflog-transporte.de

pünktlich
& zuverlässig

... in guten
Händen

Pflege
DIENST
Zwönitztal

Palliativ - Brückendienst



Zwönitzer Straße 8a
08297 Zwönitz
OT Dorfchemnitz

Tel: 037754 - 336 348 · p-d-z@online.de

www.pflegedienst-zwoenitztal.de

Foto: Alexander Karth - Fotofoto.com

Wir schicken Ihnen den Thalheimer Stadtanzeiger bequem nach Hause oder an Ihre Verwandten und Freunde. Natürlich nur zum Portopreis! **Info unter Telefon 03721 - 2620.** Oder wünschen Sie den Stadtanzeiger in Ihrem digitalen Briefkasten, so senden Sie bitte eine kurze E-Mail an newsletter@riedel-verlag.de (Betreff Thalheim). Vielen Dank!

Anzeigen



Meisterbetrieb des Bauhandwerks

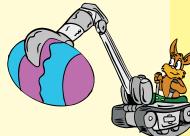
Jörg Sonntag

- Neu-, Aus- u. Umbau • Sanierung
- Fassaden • Trockenbau • Estrich
- Pflasterarbeiten u. a.



09394 Hohndorf
Hauptstraße 23
Tel./Fax (037298) 30379
Funk (0173) 3711630

Wir wünschen allen ein frohes Osterfest!



kontakt@js-bau-hohndorf.de · www.js-bau-hohndorf.de

Propangas-Verkauf und Propangas-Gerätereparaturen

Dienstag und Freitag
8.00-11.30 und 13.00-17.00 Uhr

Dietmar Wohlhab
Gas- und Wasserinstallation
Waldweg 8
08297 Zwönitz
OT Dorfchemnitz
Tel. 037754-2953



Tagespflege in der „Villa Neukirchner“ Thalheim



Deutsches
Rotes
Kreuz

Kreisverband Stollberg e. V.
Robert-Koch-Straße 5 | 09380 Thalheim
Tel.: 03721 2743808 | Fax: 03721 86065
sozialstation-thalheim@drk-stollberg.de

Die Tagespflege ist interessant für:

- +
- ältere Menschen die nach einem Krankenhausaufenthalt weitere Rehabilitation bedürfen
- +
- ältere, psychisch veränderte Menschen, die besondere Betreuung bedürfen
- +
- ältere allein stehende Menschen, die von Einsamkeit und Isolation betroffen sind

Wir bieten:

- +
- pflegerische Versorgung – orientierte Begleitung – Gemeinschaft
- +
- persönliche Betreuung – Aktivierung im Wandel der Jahreszeiten
- +
- Ausflüge und Feiern – gemeinsames Frühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee
- +
- Hol- und Bringdienst

Die Tagespflege kann pflegenden Angehörigen Entlastung bieten.

Ziel ist es, dass der Besucher weiterhin in seiner gewohnten häuslichen Umgebung bleiben kann.



Haben Sie Fragen? Rufen Sie an oder besuchen Sie uns.







Herzliche Einladung zur

kostenlosen Haar- & Nagelberatung



am **23.03.2017** von **09 – 18.00 Uhr**
in unsere Apotheke.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Außerdem und nur an diesem Tag
15% Rabatt
auf alle **Haar- & Nagel-Pflegeprodukte!**

 **Mit Herz für Ihre Gesundheit!**

Apotheke am Rathaus Thalheim - Inh. Ulrike Beer e.Kfr.
Hauptstraße 12 • 09380 Thalheim • Telefon: 03721 84394



BILDER KNAUF
PRODUKTION OHG

30 Jahre Qualität
und Leidenschaft.

Geschäft · Werkstatt · Galerie · Café

Rahmen · Reproduktion · Gemälde · Passepartout · Geschenke
Stollberg/Erzgeb. · Fon 037296-7190 · www.bilder-knauf.de

Anzeigen-Telefon: (037208) 876-100